

Elternheft

zu Beginn des Schuljahres

2016/17

Arbeits- und Angebotsschwerpunkte

Struktur des Schulalltages

Tipps und Hinweise

Liebe Eltern,
liebe Mitglieder unserer Schulgemeinschaft,

dieses Heft informiert Sie über die aktuellen Fakten zum Schuljahresbeginn 2016/17.

Die Loreleyschule vereint nahezu alle allgemein bildenden Schularten und Schulformen unter einem Dach. Mit der Grund- und Realschule plus bieten wir Ihren Kindern von der Klasse 1 bis zur Klasse 10 alles an, was diese später im Leben brauchen werden. Bei uns kann man den Berufsreifeabschluss (Hauptschulabschluss) nach der Klassenstufe 9, den Qualifizierenden Sekundarabschluss (Realschulabschluss) nach der Klasse 10 und die Berechtigung zum Besuch von Schulen für ein Abitur erwerben. Damit ist mit dem Eintritt Ihres Kindes in die Loreleyschule bei entsprechenden Leistungen der Weg bis ganz nach oben möglich. Dazu haben wir im neuen Schuljahr die Möglichkeiten zur Förderung und zur gezielten Hinführung zu Beruf oder Studium erweitert. Neben der individuellen Förderung für Schülerinnen und Schüler mit Lernschwierigkeiten beginnt in diesem Schuljahr eine gezielte Vorbereitung auf das Lernen an Gymnasien oder Gesamtschulen im Rahmen unserer „Initiative CampusSchulen“ in Zusammenarbeit mit der Universität Koblenz, der Fachoberschule Katzenelnbogen und Schulen, die das Abitur anbieten. So ermöglichen wir erstmals eine bessere und gezielte Förderung von Schülerinnen und Schülern mit guten und sehr guten Lernleistungen. Durch den gemeinsam abgestimmten Einsatz von Lernmethoden im Unterricht der verschiedenen Klassenstufen wird das Vermögen, sich effektiv und erfolgreich Wissen anzueignen, strukturierter und ergebnisorientierter entwickelt. Die Loreleyschule achtet hierbei insbesondere auf ein ausgewogenes und ruhiges soziales Klima, so dass sich unsere Klassen und Lerngruppen zu funktionierenden Gemeinschaften entwickeln. Damit in diesem komplizierten Bildungs- und Erziehungsprozess vieles gelingen kann, ist ein gemeinsames und konsequentes Handeln der beteiligten Personen erforderlich.

Ich lade Sie ein, zusammen mit unserem gesamten Personal und den vielen weiteren Mitarbeitern und Helfern an der Gestaltung eines menschenwürdigen und zielorientierten Schullebens mitzuwirken und freue mich auf die Zusammenarbeit mit Ihnen.

Ihr Harald Weise
Schulleiter

Klassen:

Die Loreleyschule hat im laufenden Schuljahr 26 Klassen, die von 49 Lehrkräften unterrichtet werden. Eine Übersicht über die Namen der Klassenlehrkräfte und die Räume der Klassen finden Sie hier:

Klasse	Klassenleiterinnen/ Klassenleiter	Raum
1a	Frau Becker	250
1b	Frau Dyck	251
1b	Frau Breidenbach	252
2a	Frau Tresselt	102
2b	Frau Helmer	103
2c	Frau Zengler	101
3a	Frau Machner	100
3b	Frau Dries	150
4a	Frau Schwickert	152
4b	Frau Börner	151
4c	Frau Bernhard	153
5a	Herr Rindsfusser	258
5b	Frau Heymann-Lorch	259
6a	Herr Bruns	355
6b	Herr Geil	354
7a	Herr Gentner	255
7b	Herr Smieja	254
7c	Herr Krämer	263
8a	Frau Kupka	262
8b	Frau Ackermann	358
8c	Herr Zeisig	260
9a	Herr Erlei	357
9b	Frau Sesterhenn	356
9c	Herr Schuler	305
10a	Herr Sistenich	304
10b	Frau Schlegel	306

Zu unserem Kollegium gehören außerdem folgende Personen:

Frau Herdt, Frau Kaiser, Frau Schuler, Frau Staacks, Frau Stein, Frau Seifert, Herr Wilhelm, Herr Burat, Frau Mies, Frau Klotz (FSJ), Frau Kern (FSJ), Frau Maier (Bundesfreiwilligendienst)

Bei der sonderpädagogischen Förderung unterstützen uns:

Frau Singhof, Frau Wilhelmi, Frau Meuer, Frau Jacobi-Lenz, Frau Jensen, Frau Mailitis, Herr Mallmann, Frau Hißnauer, Herr Zimmer und Herr Böttcher.

Das **Sekretariat** führt Frau Gasteier, unsere **Hausmeisterei** ist mit Herrn Rau besetzt.

In der Schulleitung der Loreleyschule finden Sie folgende Personen vor:

Name	Funktion
Herr Weise	Schulleiter
Frau Schleif	Stellvertreterin des Schulleiters, Koordinatorin für die Ganztagschule
Frau Teck-Sauerwein	Leiterin der Primarstufe
Frau Schlegel	Pädagogische Koordinatorin

Kontakt zu uns können Sie über folgende Wege aufnehmen:

Telefon: 06771 – 939310

Telefax: 06771 – 939318

E-Mail: info@loreleyschule.de

Interessante Neuigkeiten aus dem Schulleben erfahren Sie auch über unsere Homepage: www.loreleyschule.de. Hier finden Sie auch in Abständen den Infobrief mit Informationen aus dem Schulalltag.

Schwerpunkt „Begabtenförderung“

Mit der „Initiative CampusSchulen“ bieten wir den Jugendlichen ab der Klassenstufe 9 eine zusätzliche und interessante Begabtenförderung an. Teilnehmende dieses Vorhabens werden gezielt in bestimmten Kompetenzen gefördert und lernen das Arbeiten und Leben nach dem Realschulabschluss an weiterführenden Schulen und Hochschulen kennen.

Schwerpunkt Lebenswirklichkeit:

Es ist inzwischen Aufgabe jeder Schule, auf die individuelle Förderung jedes Einzelnen mehr Augenmerk zu legen. Die Loreleyschule bietet vielfältige Möglichkeiten, individuelle Stärken auszuprägen und Schwächen zu überwinden. Eine starke Anbindung an die Lebenswirklichkeit durch **betriebliche Praktika**, das **Praxistagmodell** oder das kontinuierliche Heranführen an betriebliche Abläufe soll unsere Kinder in die Lage versetzen, ihre Stärken weiter auszubauen und an der Vervollkommnung zu arbeiten.

Schwerpunkt „sonderpädagogische Förderung“

Die Loreleyschule ist, wie viele andere rheinland-pfälzische Schulen auch, eine inklusive Schule, an der Kinder mit verschiedenen Lernvoraussetzungen gemeinsam miteinander lernen. Um dies optimal zu gestalten, besteht unser Lehrerteam aus Lehrkräften für Regelschulen, für Förderschulen und Sonderpädagogischen Fachkräften. So können wir Kindern und Jugendlichen mit sonderpädagogischen Förderbedarf durch verschiedene methodische Herangehensweisen helfen, den für sie wichtigen Lernstoff zu erfassen und zu verarbeiten. Eigens dafür eingerichtete Förderbereiche bieten so die Möglichkeit, sich auch einmal zurückgezogen zu vertiefen und intensiver zu lernen. Förderlehrkräfte sind nicht in allen Stunden anwesend, sie unterstützen temporär den Bildungs- und Erziehungsprozess unserer Schülerinnen und Schüler mit sonderpädagogischen Förderbedarf.

Schwerpunkt Schulsozialarbeit

Frau Lohse und Frau Schroeder sind in diesem Jahr unsere Schulsozialarbeiterinnen. Sie erreicht man ganztagig im Sozialarbeiterzimmer unserer Schule oder über den Telefonanschluss unserer Schule. Sie können Schüler, Eltern, Lehrkräfte und andere Beteiligte unserer Schulgemeinschaft anfragen. Beide Kolleginnen sind für alles offen, was ihre Ansprechpartner bewegt.

Schwerpunkt ganztägiges Bildungs- und Erziehungsangebot

Nach dem Unterricht ist noch lange nicht Schluss. Kinder, deren Eltern es wünschen, können am Ganztagsangebot teilnehmen. Es besteht aus der Teilnahme am Mittagessen in unserer Mensa, einer sich anschließenden Spiel- und Erholungszeit, der Lern- und Hausaufgabenzeit und danach folgt noch ein Arbeitsgemeinschafts- und Freizeitangebot. Gegen 16.00 Uhr fahren dann die Busse alle Schüler nach Hause. Besonders wichtig ist uns, dass wir Schülern in der Lern- und Hausaufgabenzeit auch **Angebote zur Förderung** in Defizitbereichen machen. So finden jeden Tag Förderungen in gesonderten Arbeitsgruppen statt.

Schwerpunkt Arbeitsgemeinschaften

Für Kinder und Jugendliche, die nicht direkt an der Ganztagschule teilnehmen bieten wir ebenfalls eine breit gefächerte Palette an Themen an, am deren Neigungen über die Schule hinaus gerecht zu werden. Sie erfahren die einzelnen AG-Themen über Ihr Kind, die Klassenlehrkräfte oder auf unserer Homepage.

Schwerpunkt Elternmitwirkung

Die Mitarbeit von Eltern bei der Ausgestaltung unseres Schullebens ist ausdrücklich erwünscht. Nehmen Sie daher Ihr Recht zur Mitarbeit im Rahmen der Elternvertretung wahr und arbeiten Sie in der Elternvertretung mit, auf Klassenebene oder im Schulelternbeirat. Die Wahlen zum neuen Schulelternbeirat finden am 5. Oktober statt.

Schwerpunkt Schulförderverein

Unser Schulförderverein unterstützt die Schulgemeinschaft bei ihren Vorhaben. Eine Mitgliedschaft im Verein kostet Sie nur 50 Cent im Monat. Unterstützen Sie unsere Gemeinschaft und werden Sie Mitglied.

Schwerpunkt Ausstattung

In diesem Schuljahr haben wir weitere Klassenräume neu hergerichtet und Bestuhlung ergänzt. Besondere Beachtung verdient die Ausstattung der Schule mit interaktiven Whiteboards. Ebenso stehen inzwischen unseren Grundschulklassen 3 weitere Whiteboards zu Verfügung. In der Realschule haben alle Fachräume und Klassenräume je ein solches Board. Außerdem wird unser Schulgarten und unser Außengelände mit dem Grillplatz weiterhin ein wichtiger Lern- und Begegnungsort für alle sein.

Die Struktur unseres schulischen Alltages

Unterrichts- und Pausenzeiten ab 4. April 2016

Zeit	Stufe 1/2	Stufe 3/4	Stufe 5-10	Zeit
Ankunft bis 7. 50 Uhr				
07.55 - 08.05 Uhr	10' Offener Beginn		45' Unt.	07.55 - 08.40 Uhr
08.05 - 08.30 Uhr	25' Unt.	25' Unt.		08.40 - 08.45 Uhr
08.30 - 08.45 Uhr	15' P	15' P	5' P	08.45 - 09.30 Uhr
08.45 - 09.30 Uhr	45' Unt.	45' Unt.	45' Unt.	09.30 - 09.35 Uhr
09.30 - 09.45 Uhr	15' bF	15' bF	5' P	09.35 - 10.20 Uhr
09.45 - 10.20 Uhr	35' Unt.	35' Unt.	45' Unt.	10.20 - 10.35 Uhr
10.20 - 10.35 Uhr	1. große Pause			10.20 - 10.35 Uhr
10.35 - 11.20 Uhr	45' Unt.	45' Unt.	45' Unt.	11.20 - 11.25 Uhr
11.20 - 11.25 Uhr		5' P		11.25 - 12.05 Uhr
11.25 - 12.05 Uhr	40' Unt.	45' Unt.	45' Unt.	12.10 - 12.20 Uhr
Abfahrten ab 12.15 Uhr		10' 2. große Pause		12.10 - 12.20 Uhr
	45' Unt.	45' Unt.	45' Unt.	12.20 - 13.05 Uhr
Abfahrten ab 13.10 Uhr				Mittagspause
				13.05 - 14.00 Uhr
14.00 - 14.50 Uhr	Hausaufgabenbetreuung			14.00 - 14.50 Uhr
				10' Pause
				14.50 - 15.00 Uhr
15.00 - 15.50 Uhr	Arbeitsgemeinschaften			15.00 - 15.50 Uhr
Abfahrten ab 15.56 Uhr				

Schwerpunkt klassenübergreifende Projekte

Neben den vielen kleineren klassenstufenübergreifenden Vorhaben im kommenden Schuljahr wird es wieder die Jugendverkehrsschule und das Hein-Knack-Theater für Grundschüler geben. Ab Klasse 5 gibt es eine Skifreizeit und die traditionelle Englandfahrt. Eines unserer großen Projekte ist der Samstag im Advent, den wir in diesem Jahr am 3. Dezember feiern werden.

Mit Ihnen gemeinsam wollen wir einen Unterrichtstag in besonderer Form erleben. Viele kulturelle Beiträge und Aufführungen, anspruchsvolle Bastelarbeiten und Mitmachangebote, leckere Speisen und Getränke und vieles mehr warten auf Sie. Dieser Samstag ist der Ausgleichstag für den 24. Februar 2017, der Freitag vor Rosenmontag und Fastnacht, an dem bekanntlich keine Schule sein wird. Deshalb ist dieser „Samstag im Advent“ eine verbindliche Schulveranstaltung für alle Schüler. Es besteht Anwesenheitspflicht in der Zeit von 8.30 bis 13.00 Uhr. Lediglich die 1. und 2. Klassen dürfen um 12.30 Uhr gehen. Da an diesem Tag keine Schulbusse verkehren, bitten wir Sie als Eltern, für den Transport der Kinder zur Schule und wieder nach Hause zu sorgen. Dafür bieten sich beispielsweise Fahrgemeinschaften an. Eine gesonderte Einladung zu diesem besonderen Unterrichtstag erhalten Sie noch.

Weitere unterrichtsfreie Tage sind Rosenmontag, Fastnachtdienstag und die beiden Freitage nach Himmelfahrt und Fronleichnam.

Einige Regeln, die Sie beachten müssen:

- Eltern haben ein Informationsrecht und eine Informationspflicht. Halten Sie deshalb ständig engen Kontakt zu den Klassenlehrkräften und **vergewissern Sie sich dauernd über den Leistungsstand Ihrer Kinder!** Nur so kann ein spätes Erwachen verhindert werden.
- **Krankmeldungen müssen unverzüglich am Morgen im Sekretariat** erfolgen. Eine schriftliche Entschuldigung muss dann innerhalb von 3 Tagen nachgereicht werden.
- **An- und Abmeldungen für das Mittagessen sind ebenfalls sofort zu erledigen.**
- Schulfremde Gegenstände und private Kommunikationsmittel wie Handy u.ä. sind in der Schule nicht erlaubt. Sie müssen ausgeschaltet sein und werden bei Zuwiderhandlung eingezogen. Dann müssen die Eltern diese in der Schule selbst abholen.
- Für Schäden am Schuleigentum werden die Verursacher haftbar gemacht.
- In unserer Schule gibt es Klassenregeln, Schulregeln und in der Realschule plus Erziehungsvereinbarungen. Helfen Sie Ihrem Kind bei der Einhaltung dieser Regeln und unterstützen Sie somit ein gutes soziales Miteinander.

Wir wünschen uns gemeinsam gutes Gelingen bei der Gestaltung dieses Schuljahres und freuen uns auf den Schulbesuch Ihres Kindes.